

# versus

## [...] In Überarbeitung [...]

Von Phase

### Kapitel 4: Unendlichkeit der Nacht

Ich widme dieses Kapitel allen Kommischreibern der zuverigen Kapitel, und allen Leuten, die mir geholfen haben das Kapitel zu entwickeln.

Sprich:

BunnySauseherz, abgemeldet, abgemeldet, DarknessKai, Hayan, Elliiy, Skarabaeus, abgemeldet, abgemeldet, abgemeldet, -Viala-, Kichererbse, abgemeldet, -StrayCat-, musi und (recht oft) *Unbekannt*

So, jetzt muss ich auch noch KradNibeid danken.

Viel Spaß beim Lesen!

CaSi

~~~~~

### Kapitel 04: Unendlichkeit der Nacht

Es war bereits dunkel.

Nur selten war ein leises Rascheln zu hören, wenn eine Maus oder ein anderes Nagetier neben dem Waldweg entlang huschte. Der starke Wind rüttelte an den Bäumen und wehte ihnen häufig Blätter entgegen.

Sie waren alle erschöpft; viel zu lange waren sie jetzt schon unterwegs.

Als sie vor vier Stunden an der Hütte, von der Ray erzählt hatte, angekommen waren, hatten sie feststellen müssen, dass ihnen der Herrscher schon zuvor gekommen war: Er hatte um das kleine Haus Wachen aufstellen lassen, die sie wahrscheinlich hätten abfangen sollen.

Tatsächlich hatten sie es Max zu verdanken, dass sie ohne entdeckt zu werden an den Wachen vorbeigekommen waren. Doch nun hatten sie keine Übernachtungsmöglichkeit mehr...

Kai war sich inzwischen sicher, dass Ray nicht mehr wusste, wohin sie gingen.

Wahrscheinlich wollte er einfach nur weg vom Herrscher, von der Gefahr, die ihnen in der Stadt drohte. Aber ohne einen sicheren Übernachtungsplatz würde es hier



laufen...?

Ray hatte zwar gesagt, dass sie sich hier, das hieß an dieser Schlucht, den Feinden stellen sollten, aber was für eine Chance hatten sie schon?

Vielleicht war es Rays Absicht, wenn die Verfolger kamen sich einfach den Abgrund hinunterzustürzen, um dem Gefängnis durch den Tod zu entgehen. Kai grauste es vor der Vorstellung. Freiwillig sterben? Er zögerte. Freiwillig ins Gefängnis?

Hatten sie überhaupt eine Chance? Nein, mit Sicherheit nicht. Sie hätten gleich aufgeben können. Wieso hatten Ray, Max und Tyson überhaupt noch Hoffnung?

Kai schüttelte den Kopf. Das alles war so sinnlos...

"Ich hab's!", rief Max erfreut und hob einen kleinen Karton in die Höhe. Der Karton war völlig verdreckt und an ihm klebten noch Reste von Erde. Er wirkte sehr alt. Nach Max Händen zu urteilen war er vergraben gewesen.

Kai runzelte die Stirn. DAS sollte sie retten? Ein uralter Karton?

Ray atmete erleichtert aus. "Zum Glück... Ich dachte schon, er wäre weg." Eilig ging er auf Max zu, der ihn erfreut angrinste. Kai bekam es mit der Neugierde zu tun.

Was war in dem Karton, dass sich seine drei Begleiter auf einmal so sicher fühlten? Waffen? In einem Versuch möglichst desinteressiert zu wirken, ging er langsam ein paar Schritte auf Max zu, der immer noch den geschlossenen Karton in den Händen hielt und ihn Ray entgegenstreckte. Fast wie in Zeitlupe griff Ray danach und betrachtete ihn genau, ehe er ihn öffnete.

Ein Lächeln legte sich auf Rays Gesicht und vorsichtig griff er in den Karton hinein. Was er herausholte verblüffte Kai nur umso mehr...

?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?=?/?

Langsam umkreisten sie sich. Beiden war bewusst, dass der andere nicht so einfach aufgeben würde. Robert schaute den Mann mit ernstem Blick an, dieser grinste jedoch nur zurück. Wie Robert es hasste!

Eher aus Wut als überlegt schoss er nach Vorne. Er holte weit mit der Faust aus und versuchte seinen Gegner zu erwischen, doch dieser wich geschickt aus.

"Wenn du mich treffen willst, musst du dich schon etwas mehr anstrengen."

Verdammt! Ihm lief die Zeit davon! Inzwischen war ihm alles egal. Das einzige, was zählte, war, Johnny hier herauszuholen... und zwar lebend. Egal um welchen Preis...

In einer ruckartigen Bewegung fuhr er herum und trat nach seinem Gegenüber. Tatsächlich erwischte er diesen im Bauchbereich und der Getroffene wankte ein paar Schritte zurück. Mit schmerz erfülltem Blick starrte er Robert an.

"Na warte, du..." Die Hand der Wache verschwand in einer seiner hinteren Hosentaschen. Er grinste hinterhältig und hielt Robert eine Waffe vor die Nase.

"Mal sehen, ob du jetzt immer noch so mutig bist..." Er löste die Sicherung. "Wie sagt man so schön...? Wer zuletzt lacht...", langsam setzte er seinen Finger an den Auslöser.

"...lacht am besten!" Der Schuss übertönte den entsetzten Aufschrei und Robert blickte verblüfft in das Gesicht seines Gegners, der nun vor ihm zusammenbrach.

Erschrocken wandte sich Robert in Richtung Tür, aus der die letzten drei Worte und der Schuss gekommen waren.

Er musste augenblicklich Lächeln, als er sah, wer da stand: Enrico.

Enrico hatte immer noch die Waffe hoch erhoben, ehe er sie langsam sinken lies. "Das war verdammt knapp...", meinte er nur und blickte Robert kurz an, ehe er dann an ihm vorbeischaute.

Auch Robert drehte sich jetzt um und sah Oliver, der sich über Johnny gebeugt hatte







Panisch trat Max nach seinem Feind und versuchte ihn zu erwischen und sich damit zu befreien.

"Tyson!"

Bitte, irgendjemand musste ihm doch helfen! Irgendjemand! Er wollte nicht sterben... Nicht so... Nicht jetzt...

Er sah, wie Tyson ruckartig zu ihm herumfuhr und entsetzt die Augen weitete. Er rief seinen Namen, hechtete zu ihm...

Doch sie waren bereits zu nah am Abgrund und Tyson war viel zu weit entfernt...

"Max!" Fassungslos starrte Tyson die Schlucht hinab, in deren Dunkelheit eben Max mitsamt eines Feindes verschwunden war.

Er hörte ein Aufschrauben eines Soldaten. "So ein Idiot. Hat sich gleich mit umgebracht..."

Max, er... er... er sollte... tot sein?

War Max wirklich gerade vor seinen Augen abgestürzt? In den Tod? Nur weil er zu langsam gewesen war?

Nein, er lebte! Max konnte doch nicht einfach sterben! Nicht so!

Tränen liefen ihm über die Wangen. Sein bester Freund... tot...

Und daran waren nur diese verdammten Wachen Schuld!

Wut brannte in ihm; Zorn. Er musste sie büßen lassen, sich rächen.

Ein weiterer Schuss zeriss die Nacht. Robert schnaubte. "Ist das dein neues Hobby, Enrico?"

Enrico zuckte mit den Schultern, sagte aber nichts. Dann zögerte er jedoch kurz und blickte Robert an. "Ich habe kaum noch Munition..." "Na, Gott sei dank..."

Dafür erntete Robert einen bösen Blick Enricos.

Die Beiden wurden jedoch abgelenkt, als Tyson sich plötzlich ohne Vorwarnung auf eine der beiden übrigen Wachen stürzte. Doch es schien nicht Tyson zu sein; er wirkte eher wie ein Raubtier, das seine Beute um jeden Preis töten wollte...

Er schlug nach dem Soldaten, trat nach ihm, kratzte, biss... Was war in Tyson gefahren?

Robert und Enrico blickten sich kurz an, eilten dann jedoch vor zu Tyson, um ihn zurück zu halten, auch Ray und Kai rannten zu ihm. "Tyson, beruhig dich!"

Tyson, der inzwischen von vier Personen gepackt wurde, sah das jedoch nicht als Grund zum aufhören; eher wurde er noch aggressiver. "Es ist genug! Er ist bereits tot!" Immer noch schlug Tyson auf den toten Mann ein. "Tyson!"

Enrico versuchte ihm die Arme auf den Rücken zu drehen, bekam dafür allerdings nur eine Faust in den Magen und wurde gegen einen der nahen Bäume geschleudert.

Kai zögerte kurz und griff nach Enricos Waffe, die Enrico eben aus der Hand gefallen war. "Tut mir Leid, Tyson..."

Entsetzt starrte Ray ihn an. "Kai, was... was hast du vor?!"

Kai holte allerdings weit mit der Waffe aus und schlug Tyson damit ins Genick.

Dieser kippte nach vorne und blieb liegen.

Robert wollte gerade den Mund öffnen um etwas zu sagen, als Ray ihm ins Wort fiel. "Wo ist Max?" Es war keine Spur von ihm zu sehen... Hatten sie ihn etwa erwischt?

Die Aufmerksamkeit Rays lenkte sich nun auf den letzten der Soldaten, der nun nervös ein paar Schritte zurück trat.

"Nehmen wir ihn als Geisel...", murmelte Enrico und rieb sich über seinen Arm.

Die Wache funkelte sie an. "Lebend kriegt ihr mich nicht...!" Er griff in seine Hosentasche und holte etwas Kleines, Rundes hervor.

"Haltet ihn auf!", rief Robert, doch es war zu spät; Der Soldat hatte die Kapsel in den Mund genommen, zerbissen und geschluckt. Und im nächsten Moment fiel er tot nach





